

## **Pressemitteilung der SPD Dinklage zur Umsetzung des Bildungspaketes**

Die SPD Dinklage hält die Übertragung der Aufgaben im Rahmen des Bildungspaketes auf die Städte und Gemeinden für sinnvoll und notwendig. Wer Kindern helfen und schulische, soziale und kulturelle Teilhabe vor Ort ermöglichen will, muss die Kommunen aber auch sach- und aufgabengerecht mit finanziellen Mitteln ausstatten, die dann unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten eingesetzt werden. Wir brauchen praxistaugliche Lösungen vor Ort und keine bürokratischen Hindernisse bei der Umsetzung. So ist es, wie schon beim Familienpass von der SPD angeregt, auch beim Bildungspaket zweckmäßig, die kostenlose Mitgliedschaft für diesen Personenkreis in Vereinen, die Zuschüsse oder Aufwendungen für kommunale Aufgaben von der Stadt erhalten, grundsätzlich per Vereinbarung festzuschreiben. Die Mittel in Höhe von monatlich zehn Euro pro Kind für Sport-, Spiel oder Kulturaktivitäten im Rahmen des Bildungspaketes können dafür eingesetzt werden. Die Stadt Dinklage sollte mit gutem Beispiel voran gehen und diesen Kindern in den städtischen Einrichtungen wie Frei- und Hallenbad freien Eintritt gewähren. Offiziell ermöglicht zurzeit die Bücherei bei Vorlage des Familienpasses die kostenlose Ausleihe.